


Die Regionaldirektorin	
<b>Drucksache Nr.: 14/0830</b>	

	04.11.2022
Beschlussvorlage	öffentlich

Beratungsfolge	Beratungsstatus	Sitzung am	TOP
Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen	vorberatend	22.11.2022	
Verbandsausschuss	vorberatend	28.11.2022	
Verbandsversammlung	beschließend	09.12.2022	

**Betreff:   Angelegenheiten des Referates Europäische und regionale Netzwerke Ruhr  
- Regionale Europakampagne 2023/2024**

### **Beschlussvorschlag**

Die Verbandsversammlung befürwortet die von der Verwaltung vorgelegte Konzeption zur Vorbereitung und Durchführung einer "Regionale Europakampagne 2023/24". Die Verwaltung wird beauftragt, die Detailplanung und Umsetzung der Maßnahmen in enger Abstimmung mit den Kommunen und Kreisen der Metropole Ruhr zu leisten.

Die Verbandsversammlung beschließt, im Haushaltsjahr 2023 42.000 Euro Sachmittel und im Haushaltsjahr 2024 130.000 Euro Sachmittel aus Mitteln des RVR zur Durchführung der Kampagne bereitzustellen.

### **Begründung:**

In seiner Sitzung am 17.5.2022 hat der Ausschuss für Wirtschaft und Beteiligungen des RVR die Verwaltung aufgefordert, einen Sondierungsprozess durchzuführen und in enger Abstimmung mit den Kommunen und Kreisen (AK der EU-Beauftragten der Metropole Ruhr) entscheidungsreife Ausführungen zu den Zielen, Inhalten, Maßnahmen und voraussichtlichen Kosten einer regionalen Europakampagne vorzulegen.

Der Sondierungsprozess wurde im Zeitraum Juni bis Oktober 2022 unter starker kommunaler Beteiligung durch das Europareferat durchgeführt. Die Ergebnisse aus den Sondierungen und den interkommunalen Beratungen finden sich in den „Ausführungen zu den Zielen, Inhalten, Maßnahmen und Kosten“ der Regionalen Europakampagne 2023/2024 wieder (s. **Anlage 1**).

## Ergebnisse des Sondierungsprozesses

Die Mitglieder im AK der EU-Beauftragten haben sich übereinstimmend für die gemeinsame Vorbereitung und Durchführung der regionalen Europakampagne 2023/2024 ausgesprochen. Das gemeinsame Verständnis von den Inhalten und der Ausgestaltung der Kampagne ist im Folgenden zusammengefasst:

### Die regionale Europakampagne 2023/2024

- fokussiert inhaltlich auf die Errungenschaften und Werte der EU, auf die Chancen, die Europa bietet sowie auf die konkreten Wirkungen europäischer Struktur- und Förderprogramme in der Metropole Ruhr,
- zielt darauf ab, den Menschen in der Metropole Ruhr die Vorteile der europäischen Einigung und die konkreten Wirkungen der EU vor Ort aufzuzeigen,
- zielt darauf ab, Menschen auf ihre individuellen Gestaltungs- und Mitwirkungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen und sie für die Wahrnehmung ihres Wahlrechts sowie für ein (ehrenamtliches) Engagement in der Europaarbeit zu interessieren,
- fokussiert auf die Zielgruppe junger Menschen, die nachhaltig für den europäischen Gedanken, für ein europäisches Engagement sowie als Erstwähler\*innen gewonnen werden sollen,
- arbeitet mit einer regionalen Europabotschaft,
- entwickelt und nutzt zeitgemäße - v.a. digitale - Kommunikationsformate, auf die nach Kampagnenende in der Europaarbeit und -kommunikation aufgebaut werden kann,
- stärkt die kommunale und regionale Europaarbeit nachhaltig, indem Vorhandenes genutzt, weiter qualifiziert und überörtlich sichtbar gemacht wird,
- schafft durch Bündelung der Ressourcen, Koordination der dezentralen Maßnahmen und eine zusätzliche zentrale Öffentlichkeitsarbeit Mehrwerte und Synergien für die gemeinsamen euroapolitischen Ziele der Kommunen und des RVR,
- ist eine zeitlich befristete Kampagne, die sich mit der kommunalen Europawoche im Mai 2023 ankündigt und mit der Konstituierung des neuen EU-Parlaments Mitte 2024 ausklingt,
- wird unter Federführung des RVR in interkommunaler Zusammenarbeit gemeinsam mit weiteren Partnern und Botschafter\*innen realisiert.

## Kosten und Finanzierung

Durch die interkommunale Zusammenarbeit im Rahmen der Kampagne werden personelle und finanzielle Ressourcen der Europaarbeit vor Ort für die gemeinsamen Ziele eingesetzt.

Zusätzliche finanzielle Mittel sind ausschließlich für übergreifende Maßnahmen der zentralen Öffentlichkeitsarbeit erforderlich. Diese Maßnahmen sind definiert und mit einer Kostenkalkulation hinterlegt (s. Anlage 1). Demnach werden im Haushaltsjahr 2023 42.000 Euro und im Haushaltsjahr 2024 max.<sup>1</sup> 130.000 Euro benötigt.

**Anlage:** Regionale Europakampagne 2023/24  
Ausführungen zu den Zielen, Inhalten, Maßnahmen und Kosten

---

<sup>1</sup> Davon 20.000 € als Eigenanteil für ein evtl. Förderprojekt im Kontext der Kampagne (s. Anlage)

**Finanzielle und haushaltsmäßige Auswirkungen sowie Folgewirkungen:**1. Teilergebnisplan Kostenstelle 17100; Kostenträger 0800015

<b>Teilergebnisplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026 ff.</b>
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen		42.000	110.000		
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe (Eigenanteil)</b>		<b>42.000</b>	<b>110.000</b>		
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2023	2024	2025	2026 ff.
Erträge					
Personalaufwendungen					
Sachaufwendungen					
Abschreibungen und Zinsaufwand (6 % p. a. vom investiven Eigenanteil)					
<b>Summe</b>		<b>0</b>	<b>0</b>		
Abweichungen <sup>1</sup>		42.000	130.000		

## 2. Teilfinanzplan Kostenstelle \_\_\_\_\_; Kostenträger \_\_\_\_\_; Investitions-Nr. \_\_\_\_\_

<b>Teilfinanzplan</b>	<b>Lfd. HH-Jahr</b>	<b>2023</b>	<b>2024</b>	<b>2025</b>	<b>2026 ff.</b>
Einzahlungen					
Auszahlungen					
<b>Summe (Eigenanteil)</b>					
Veranschlagt im Haushaltsplan	Lfd. HH-Jahr	2023	2024	2025	2026 ff.
Einzahlungen					
Auszahlungen					
<b>Summe</b>					
Abweichungen <sup>1</sup>					

<sup>1</sup> Positiver Wert = Nachveranschlagung bzw. Deckung erforderlich

## 3. Auswirkungen

- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist nicht erforderlich (**Haushaltsverbesserung/-neutralität**).
- Eine Nachveranschlagung/überplanmäßige bzw. außerplanmäßige Mittelbereitstellung ist erforderlich (**Haushaltsverschlechterung**). Erläuterungen siehe unten.
- Folgewirkungen sind in dem o. g. Bedarf berücksichtigt.

Erläuterungen: Die Mittel für die Regionale Europakampagne 2024 sind bereits im Entwurf des Haushaltsplanes 2023 ff berücksichtigt. Die im Entwurf hinterlegten Mittelansätze sind im Vergleich zur jetzigen Kalkulation leicht erhöht. Über die Änderungsliste werden diese neuen Informationen in den Haushalt 2023 ff eingestellt. Für die etwaig abzurufen- den Fördermittel für das Projekt „Aufbauprogramm Kohäsionsprojekte“ wird zur Änderungsliste ein neuer Steckbrief erstellt.

## 4. Bilanz

Veräußerungsgewinne bzw. -verluste können gemäß § 44 Abs. 3 KomHVO NRW zu zusätzlichen finanziellen Auswirkungen in der Bilanz führen.

- Keine Auswirkungen, weil keine Veräußerungsgewinne bzw. -verluste entstehen.
- Die finanziellen Auswirkungen aus Veräußerungsgewinnen bzw. -verlusten werden in den Erläuterungen dargestellt.

Erläuterungen:

Sachbearbeiter/in	Referat / Referatsleiter/in	Bereich / Beigeordnete/r	Regionaldirektorin Karola Geiß-Netthöfel
<b>Höber, Andrea</b>	<b>Höber, Andrea</b>	<b>Bereich II Wirtschaftsführung</b>	
Akt.zeichen		<b>Schlüter, Markus</b>	

